und nachdem Sie den ihr wegen
besseren bürgerpflicht halber
halten müssen, an Eydes
statt angelobet, auch [illegible]
Joh. Gottfr. [illegible]
[illegible] zum [illegible]
[illegible]
das bürger Recht verliehen
zu geben.

Den 16. Febr. 1729.

Acto wurde auff geschehenes [illegible] Ansuchen
Hr. Johann [illegible], H. Johann George Schubarth, Mahler bei der Königl. Porcellain Manufactur, [illegible] und [illegible] Töchterin, und
Johann Gottlob Jacob, [illegible] allhier, das Bürger Recht gegen würckl. geschehene ablegung der Bürgerpflicht, [illegible] aber gegen Angelobung treu und gehorsam, auch [illegible] 18 gl. [illegible] zum Bürger Recht, [illegible] conferiret, und nach deme allen [illegible] geschehenen handschlag, [illegible] registriret, act. in praes. H. [illegible] Otto, H. [illegible], H. Schlinzpeter und H. [illegible], ut supra.

Den 18. Febr. 1729.

wurde [illegible] Müntzer auf dem Neu Marckt [illegible] ein [illegible] Mitbürger, gegen ablegung der Bürgerpflicht und bezahlung 3 fl. zum Bürgerrecht und 18 gl. Uber[illegible], das Bürger Recht conferiret und dieses [illegible] registriret, Act. in Cons. pleno ut supra.